






Das habe ich gelernt – meine Lernlandkarte (Klasse 1/2)

Das fällt mir leicht.

 Ich kann es sehr gut.

Das fällt mir etwas schwer.

 Ich benötige Hilfe.

Das fällt mir schwer.

 Ich brauche noch Hilfe und muss üben.

Ich weiß, wie ich sicher zur Schule komme.

Ich kenne die verschiedenen Räume in meinem Schulhaus.

Ich kann einfache Pläne lesen.

Ich kann meinen Schulweg zeichnen.

Ich kann erklären, was ich beim Zeichnen eines Plans beachten muss.



Mein Ziel für die weitere Arbeit:

Ich achte darauf, dass ...

Ich gebe mir Mühe bei ...

Ich streng mich an, ...

Ich wünsche mir, dass ...



Ich fand leicht, dass ...



Besonders gut gefallen hat mir,
dass ...



Ich habe heute gelernt, dass ...



Ich habe einen Tipp zu ...





Hinweise für die Lehrkraft

Einfache Pläne anfertigen – Klasse 1/2

Vorbereitung

- Die Lehrkraft sichtet die KV 1, KV 2, KV 3, KV 4 und KV 5 und kopiert diese je nach Verwendung in entsprechender Anzahl.
- Die Kinder benötigen ihr Mäppchen, Schere und Klebstoff.

Kompetenz

- Die Schüler*innen nutzen Strategien, um sich in vertrauter Umgebung zu orientieren.
- Die Schüler*innen fertigen einfache Pläne (Skizzen und Grundrisse) sowie Modelle an.
- Die Schüler*innen fertigen Pläne als Abbildung der Realität an.

Durchführung

- Die Lehrkraft führt den Begriff „Grundriss“ ein, dabei hilft KV 1. Die Kinder ordnen die Begriffe, wie sie es möchten, den Flächen auf dem Grundriss zu. Die kleine Illustration rechts oben auf dem Arbeitsblatt kann Kindern beim Zuordnen der Wortkarten helfen. Differenzierung: Es ist möglich, dass starke Kinder das Bauernhaus in mehrere Räume unterteilen, sodass sie dann neben den Linien für die Wände auch die Begriffe: Schlafzimmer, Küche, Bad etc. eintragen.
- KV 2 legt die Lehrkraft am besten unter die Dokumentenkamera und bespricht sie mit der Klasse. Daraufhin zeichnet jedes Kind einen Plan/einen Grundriss vom Klassenzimmer und versteckt, wie auf KV 2 beschrieben, die Osternester. Für den Plan/Grundriss kann man als Hilfe KV 3 verwenden oder die Kinder frei zeichnen lassen. Die Osternester kann die Lehrkraft mit kleinen Schokoladeneiern und -häuschen befüllen. Dieses Orientierungsspiel eignet sich um die Osterzeit herum, es kann aber auch der Nikolaus 2 Säckchen oder Schulsachen verstecken.
- KV 4 eignet sich als Hausaufgabe oder als vorbereitende Hausaufgabe („Umsehen im Kinderzimmer“), sie kann aber auch aus dem Gedächtnis heraus von den Kindern in der Schule bearbeitet werden.
- Bei KV 5 erarbeiten die Kinder in Gruppen, wie man von einer Skizze zu einem Grundriss kommt.

Weitere Hinweise

- Neue Begriffe für Wortspeicher an der Seitentafel: *Skizze, Plan, Modell, Grundriss* (vgl. KV 5)
- Die Kinder beschreiben bei KV 2 im Anschluss an die Suche den Weg zum Osternest.
- Die Kinder geben Rückmeldung über die Pläne des Klassenzimmers bei der Ostereiersuche: *Mir hat geholfen, dass ... Gut gezeichnet war der Plan von ..., weil ...*
- Weitere Ideen zum Planzeichnen und Beschreiben:
 - *Wie kommst du zu Hause vom Bett zum Badezimmer und dann in die Küche?*
 - *Wie kommst du zu Hause vom Wohnzimmer in den Keller?*
 - *Wie kommst du vom Klassenzimmer in die Turnhalle?*
 - *Wie kommst du von der Schule zur Bücherei?*
- Der Grundriss des Schulgebäudes (KV 5) kann die Lehrkraft an die Seitentafel hängen.
- Die Kinder zeichnen zum Klassenzimmer (oder zu einem anderen gemeinsamen Ort) eine Skizze, bauen in Sandkasten/Sandwanne ein Modell nach und zeichnen den Grundriss davon ausgehend.
- Die Kinder können auch ein Modell vom Ortskern (vgl. KV 5) anfertigen und den Grundriss dazu zeichnen. Auch ein Modell vom Schulviertel ist möglich. Dazu könnten die Kinder ihren Schulweg aufzeichnen und im Grundriss des Schulviertels eintragen. Auch die Aktivitäten im Ort über das Schuljahr hinweg könnten im Plan markiert werden.
- Die Kinder zeichnen einen Grundriss von ihrem Lieblingsspielplatz/Lieblingsort/Lieblingszimmer.



KV 1

Name: _____

Datum: _____

Grundriss – Bauernhof

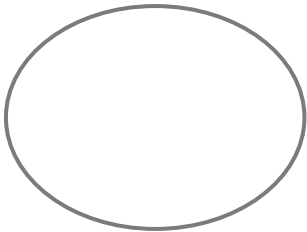
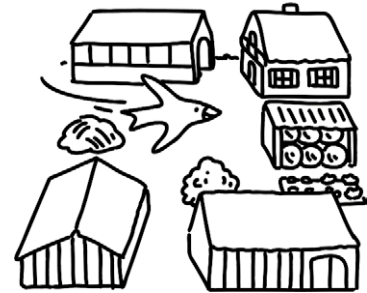
Stell dir vor:


Du siehst den Bauernhof als Vogel von oben.

Ein Grundriss ist die Zeichnung eines Gebäudes von oben.



Gestalte deinen Bauernhof: Schreibe oder klebe die Wörter von unten auf die Flächen des Grundrisses.



	Ziegenstall	Pferdestall	Kuhstall	Schweineestall
	Maschinenhalle	Holzschuppen	Hühnerstall	Weide
	Wohnhaus	Getreidesilo	Hasenstall	Misthaufen
	Strohlager	Scheune	Gemüsegarten	



Unser Schulgelände – Vom Plan zum Grundriss

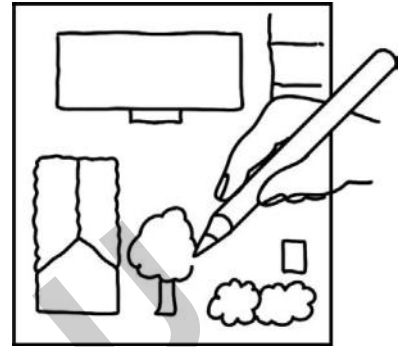
A. Plan

Zeichne eine Skizze von deinem Schulgelände.

Du brauchst: ein großes Papier (DIN A3), einen Bleistift

1. Gehe auf dem Schulgelände herum. Sieh alles genau an.
2. Zeichne alles auf: Schulgebäude, Pausenhof, Bäume, Bänke, Spielgeräte und Besonderheiten

Tipps: Du kannst auch Fotos machen.



B. Modell

Baut ein Modell von eurem Schulgelände.

Arbeite in einer Gruppe.

Ihr braucht: einen farbigen Karton (DIN A2), Bastelmaterial (z. B. Watte, Steine, Sand, Zahnstocher, Knetmasse, Steckwürfel, Bausteine, Schachteln, Karton, Klopapierrollen, buntes und weißes Papier, Klebstoff, Klebefilm, Schere)

1. Baut das Schulgelände als Modell nach. Nehmt eure Pläne als Vorlage. Der große, farbige Karton ist die Grundfläche. Bastelt das Schulhaus, Bäume, Spielgeräte und alles, was ihr entdeckt habt.
2. Stellt alles auf die Grundfläche, klebt nichts auf!



C. Grundriss

Zeichnet den Grundriss von eurem Schulgelände.

Ihr braucht: einen dicken, schwarzen Filzstift

1. Überträgt das Modell auf den Karton (= die Grundfläche): Umfahrt mit dem Stift alles, was ihr auf dem Schulgelände gebaut habt.
2. Nehmt jetzt alle gebastelten Gegenstände vom Karton. Ihr seht den Grundriss von eurem Schulgelände.

